
Anmeldung

Wenn Sie Interesse haben, gemeinsam mit Ihrer bzw. Ihrem Angehörigen an unseren Gruppen teilzunehmen, melden Sie sich bitte telefonisch bei uns an.

Sollte die oder der Demenzerkrankte bisher noch nicht bei uns untersucht worden sein, melden Sie sich bitte zunächst zu einem Termin bei uns in der Memory-Ambulanz an (Sekretariat: 0761-270 70980).

Nach Rücksprache ist möglicherweise die Teilnahme an der Angehörigengruppe auch möglich, wenn die oder der Demenzkranke selbst nicht an der Fördergruppe teilnehmen kann.

Haben Sie noch Fragen zu unserem Gruppenangebot? Rufen Sie uns an:

Ingrid Wüstner (Dipl.-Sozialpädagogin):
0761/ 270-70910
ingrid.wuestner@uniklinik-freiburg.de

Manuela Linder (BSc Psychologie):
0761/ 270-70920
manuela.linder@uniklinik-freiburg.de

Allgemeines zur Memory-Ambulanz

Die Memory-Ambulanz befindet sich im Geriatriezentrum der Freiburger Universitätsklinik (ZGGF). Sie ist eine ambulante Einrichtung zur Untersuchung von Patienten und Patientinnen aller Altersstufen mit geistigen Leistungsstörungen. Geleitet wird sie von Prof. Dr. Stefan Klöppel und Dr. Bernhard Heimbach.

Die Basisdiagnostik umfasst die Erhebung der Krankengeschichten, den neurologischen und psychiatrischen Befund, neuropsychologische Tests und ggf. Laboruntersuchungen. Soweit erforderlich, wird eine Computertomographie oder Kernspintomographie des Gehirns veranlasst.

Patienten werden von Haus- oder Fachärzten an uns überwiesen. Nach Abschluss der Diagnostik erfolgt ein Gespräch mit dem Patienten und ggf. Angehörigen. Anschließend werden die Befunde an die behandelnden Ärzte mit Empfehlungen zur Therapie weitergeleitet.

Darüber hinaus bietet die Memory-Ambulanz Fördergruppen für Patienten und Patientinnen mit einer Demenzerkrankung und Gesprächsgruppen für deren Angehörige an, die von einem interdisziplinären Team betreut werden.



Zentrum für
Geriatrie und Gerontologie

**Fördergruppe
für
Demenzerkrankte**

und

**Beratungsgruppe
für
Angehörige**

Memory-Ambulanz
Freiburg

www.uniklinik-freiburg.de/zggf

Beratung von Patienten und Angehörigen

Wird bei einem Menschen eine Demenzerkrankung festgestellt, haben sowohl die Patienten als auch die Angehörigen einen hohen Bedarf an kompetenter Beratung. Die Krankheit wirft viele Fragen auf, die Betroffenen sind verunsichert, fühlen sich belastet und oft überfordert.

Mit unseren Gruppen möchten wir Ihnen Hilfe und Unterstützung im Umgang mit der Erkrankung anbieten.

In der **Beratungsgruppe für Angehörige** haben Sie die Möglichkeit, sich umfassend über die Krankheit und über Hilfs- und Entlastungsangebote zu informieren. Sie können Kontakte mit anderen Angehörigen knüpfen und gegenseitig Erfahrungen austauschen. Betreut wird diese Gruppe von einer Sozialarbeiterin und einer Psychologin.

Parallel dazu wird in der **Fördergruppe für Demenzerkrankte** ein spezielles Programm zur Aktivierung und Stabilisierung der Kompetenzen der Patienten durchgeführt. Diese Gruppe wird von einer Logopädin, einem Physiotherapeuten und einer Ergotherapeutin betreut.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Teilnahme an solchen Angeboten sowohl die Betroffenen als auch die Angehörigen entlastet und sich positiv auf das Befinden und die Lebensqualität der Teilnehmenden auswirkt.

Themen- bzw. Übungsschwerpunkte der beiden Gruppen

Beratungsgruppe für Angehörige:

- ◆ Medizinische Informationen über Demenzerkrankungen
- ◆ Informationen über praktische Hilfen und Entlastungsangebote wie z.B.
 - Pflegeversicherung
 - ambulante Pflegedienste
 - Tages-/ Kurzzeitpflege
 - rechtliche Betreuung
 - Vollmachten

Bei Bedarf können zu o.g. Themen auch auswärtige Referenten eingeladen werden.

- ◆ Informationen über die Kommunikation und den Umgang mit der bzw. dem Erkrankten
- ◆ Kontakte und Austausch mit anderen Betroffenen

Fördergruppe für Demenzerkrankte:

- ◆ Erinnerungen aus der eigenen Biografie
- ◆ interaktive Spiele
- ◆ Gymnastik im Sitzen und Stehen
- ◆ Entspannungsübungen
- ◆ leichtes geistiges Aktivierungstraining

Zeitlicher Ablauf

Die beiden Gruppen finden

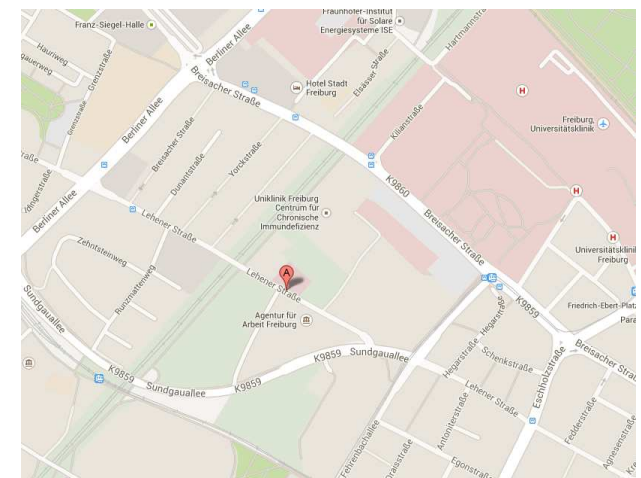
dienstags (14-tägig)
14.30 Uhr – 16.00 Uhr

statt. Zum Abschluss jedes Treffens setzen sich beide Gruppen zum gemütlichen Kaffeetrinken zusammen.

Veranstaltungsort:

**Zentrum für Geriatrie und
Gerontologie Freiburg (ZGGF)
Memory-Ambulanz
Lehener Str. 88
79106 Freiburg**

Insgesamt werden **12 Termine** angeboten, die sich ca. über ein halbes Jahr verteilen.



<https://maps.google.de/>